

# Inhalt

Vorwort: Zum Stand ästhetischer Freiheit	7
<b>I</b>	
<b>Gilles Deleuze</b> Postskriptum über die Kontrollgesellschaften	11
<b>Luc Boltanski/Ève Chiapello</b> Die Arbeit der Kritik und der normative Wandel	18
<b>Ève Chiapello</b> Evolution und Kooption. Die »Künstlerkritik« und der normative Wandel	38
<b>Alain Ehrenberg</b> Depression: Unbehagen in der Kultur oder neue Formen der Sozialität	52
<b>Axel Honneth</b> Organisierte Selbstverwirklichung. Paradoxien der Individualisierung	63
<b>Carl Hegemann</b> Freiheit ist, grundlos etwas zu tun. Über die Zukunft eines Begriffs	81

## II

### **Ulrich Bröckling**

Über Kreativität. Ein Brainstorming 89

### **Andreas Reckwitz**

Vom Künstlermythos zur Normalisierung kreativer Prozesse:  
Der Beitrag des Kunstfeldes zur Genese des Kreativsubjekts 98

### **Diedrich Diederichsen**

Kreative Arbeit und Selbstverwirklichung 118

### **Tom Holert**

Formsachen. Netzwerke, Subjektivität, Autonomie 129

### **Dieter Thomä**

Ästhetische Freiheit zwischen Kreativität und Ekstase. Überlegungen  
zum Spannungsverhältnis zwischen Ästhetik und Ökonomik 149

### **Juliane Rebentisch**

Hegels Missverständnis der ästhetischen Freiheit 172

### **Robert Pfaller**

Wofür es sich zu leben lohnt. Und was uns das vergessen lässt:  
Über-Ich, Narzissmus, Beuteverzicht 191

### **Michael Makropoulos**

Kunstautonomie und Wettbewerbsgesellschaft. Nachtrag  
zur ›Ökonomisierung des Sozialen‹ 208

### **Christoph Menke**

Ein anderer Geschmack. Weder Autonomie noch Massenkonsum 226

## III

### **René Pollesch**

Lob des alten litauischen Regieassistenten im grauen Kittel 243

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren 249